

Kurse/Veranstaltungen = Cours/Manifestations

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Animato**

Band (Jahr): **21 (1997)**

Heft 1

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



3. Musikwoche des Nationalen Jugendblasorchesters (NJBO) 3^e Camp musical de l'Harmonie nationale des jeunes (HNJ)

Trägerschaft: Eidgenössischer Musikverband (EMV) und Eidgenössischer Jugendmusikverband (EJMV)
Zelt: 19. bis 27. Juli 1997
Ort: Interlaken
Besetzung: Harmonie-Blasorchester
Leitung: Carlo Balmelli, Arogno
Tony Kurmann, Altdorf
Kosten: Fr. 650.– pro Teilnehmer/in
Anmeldung: bis spätestens 22. Februar 1997
Teilnahme: Teilnahmeberechtigt sind begabte Instrumentalistinnen und Instrumentalisten aus der Schweiz (in Ausnahmefällen auch aus dem benachbarten Ausland) im Alter von 16 bis 22 Jahren.
Vorspielen: Jede Teilnehmerin/jeder Teilnehmer hat sich im April/Mai 1997 in Aarau oder Bern mit einem Vorspiel über das nötige musikalische Rüstzeug auszuweisen.
Programm: Es wird ein anspruchsvolles Programm erarbeitet und an Konzerten in Jona SG, Crisier-Lausanne VD und Interlaken BE aufgeführt.

Anmeldeunterlagen:
Anmeldeunterlagen können ab sofort bezogen werden bei:
Markus Bräuer, Postfach, 5726 Unterwilim
Die Eidgenössische Musikverbände und der Eidgenössische Jugendmusikverband laden herzlich ein und bitten, den Anmeldebestimmungen unbedingt einzuhalten.

Die Hauptpartner des NJBO: **EMV** Eidgenössischer Musikverband, **EJMV** Eidgenössischer Jugendmusikverband, **SONOM** ZU HAUSE ZU SEIN, **SCHÜLER** Interlaken, **YAMAHA** Solothurn

Konservatorium Winterthur The Second Swiss International Horn Workshop

31. Mai und 1. Juni 1997
David W. Johnson Schweiz/USA
und
The American Horn Quartet, USA
Information und Anmeldeformulare bei:
Konservatorium Winterthur,
Tosserobelstrasse 1, CH-8400 Winterthur,
Tel. 052/213 36 23, Fax 052/213 36 33.

Stages musicaux 1997 Musiklager 1997

7.-12.7.1997 16^e Semaine d'improvisation (dès 14 ans)
16. Improvisationswoche (ab 14 Jahren)
14.-27.7.1997 36^e Stage international d'orchestre (15-25 ans)
36. Internationaler Orchesterkurs (15-25 Jahre)
16.-26.7.1997 7^e Camp d'orchestre et de piano pour enfants (8-15 ans)
7. Orchester- und Klavierkurs für Kinder (8-15 Jahre)

... et 18 autres stages musicaux pour tous instruments, âges et niveaux.
... und 18 weitere Musiklager für jegliche Instrumente, Alter und Können.
Informations - Informationen - Informations
Jeunesses Musicales de Suisse,
Maison de la Radio, case postale 233,
1211 Genève 8, téléphone 022/328 70 64

Musikschule Region Thun Körperbewusstsein – Atmung – Haltung

Gwattstrasse 120, CH-3645 Gwatt, Telefon 033/336 88 66
Kurs für Instrumentalisten, Sänger und Gesangsstudenten, Tänzer und Schauspieler
7.-11. April 1997 Eleonora Berger, Atemtherapeutin
Gruppen- und Einzelunterricht
Anmeldeschluss 22. März 1997
Kursgebühr sFr. 400.–

Musikschule Region Thun Liedgestaltung

Gwattstrasse 120, CH-3645 Gwatt, Telefon 033/336 88 66
Das deutsche und französische Lied.
Schwerpunkt: die Lieder und Ensembles von J. Brahms.
Kurs für Sänger und Pianisten (Duos und Ensembles).
7.-12. April 1997 Marianne Kohler, Gesang
Gérard Wyss, Klavier
Anmeldeschluss 22. März 1997
Kursgebühr pro Person sFr. 380.–/für Hörer sFr. 120.–
pro Ensemble total sFr. 760.–
Auskunft und Anmeldung Musikschule Region Thun

Erziehungsdepartemente der Kantone Aargau und Solothurn

Kurs zur Ausbildung von Lehrkräften für Musikalische Früherziehung und Grundschulung, Olten

Der 2jährige Kurs bezweckt die Ausbildung von Lehrkräften und befähigt sie zur Erteilung von Musikalischer Früherziehung und Grundschulung.
Voraussetzung für die Aufnahme ist ein Lehrerinnen-/Lehrer-Patent oder ein Kindergärtnerinnen-Diplom, ein Lehrdiplom eines Konservatoriums oder des SMPV sowie die bestandene Eignungsprüfung.
Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die Schulleiterin sowie die Lehrerinnen- und Erwachsenenbildung des Kt. Aargau und die Lehrerfortbildung des Kt. Solothurn gerne zur Verfügung.
Schulleitung Daniëlle Witschi, Grossackerstrasse 21, 4566 Halten, Telefon 032/675 58 65
Kursort Kantonsschule Olten
Eignungsprüfung Samstag, 3. Mai 1997 bzw. 10. Mai 1997
Unterricht Kurszeiten: Mittwochnachmittag 13.30-18.00 Uhr
Dauer: 4 Semester, insgesamt 14 Intensivtage
Hospitien, Praktika, Instrumentalspiel
Erste Intensivtage: 8./9./10. August 1997
Erster Kursnachmittag: Mittwoch, 13. August 1997
Kurskosten Fr. 750.– pro Semester für Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den Kantonen Aargau und Solothurn.
Fr. 3000.– pro Semester für ausserkantonale Teilnehmerinnen und Teilnehmer.
Hinweis Am 5./12./19. März 1997 finden in Olten «Tage der offenen Türen» statt, an denen Interessierte Einblick in den Schulbetrieb nehmen können.
Anmeldung Mit dem Anmeldeformular und den im Ausbildungskonzept erwähnten Unterlagen bis 31. März 1997 an: Lehrer-Fort- und -Weiterbildung des Kantons Solothurn, Barfüssergasse 28, 4500 Solothurn, oder Erziehungsdepartement des Kantons Aargau, Lehrerinnen- und Erwachsenenbildung, 5001 Aarau.

MARGESS INTERNATIONAL OF SWITZERLAND

Besondere Musikwochen für talentierte Streicher und Pianisten von 10 bis 22 Jahren
13. Juli - 3. August 1997 FTAN (im Unterengadin)
Gründerin und Leiterin: Nancy Hall Chumachenko
Sponsor: Stiftung LYRA, Zürich

INDIVIDUELLES ÜBEN, PRIVATUNTERRICHT, KAMMERMUSIK, KAMMERORCHESTER, AUFTRIITSMÖGLICHKEITEN, ÖFFENTLICHE KONZERTE

LEHRKRÄFTE 1997:
Violine: Detlef Hahn, Guildhall School, London
Stefan Muhmenthaler, Konzertmeister, Orchestre de la Suisse Romande, Genf
Pauline Scott, Guildhall School, London
Karen Turpie, Konservatorium Schaffhausen
Cooisje Wijzenbeek, Amsterdam
Bratsche: Mikhail Moular, Musikhochschule Duisburg
Cello: Patrick Demenga, Bern
Hannah Roberts, Royal Northern College, Manchester
Claude Starck, Solocellist Tonhalle Orchestra, Zürich
Simon Parkin, Royal Northern College, Manchester
Konstantin Scherbakov, Zürich and Moscow
John York, London

Dirigent: Jonathan Brett-Harrison, Zürich
Anmeldeschluss: 1. April 1997
Tonband oder Vorspiel verlangt. Stipendien möglich. Information und Unterlagen von:
NANCY HALL CHUMACHENCO, Director
Steinmüristrasse 6b, 8123 Ebmatingen, Switzerland
Tel. and Fax: 01/980 07 78
e-mail: rosamar@promovis.ch
Im Internet: <http://www.promovis.ch/rosamar>

MUSIK-AKADEMIE DER STADT BASEL MUSIKHOCHSCHULE (Konservatorium)

Ausbildungskurs für Musikalische Grundkurse 1997-1999

Die Musik-Akademie der Stadt Basel führt einen Ausbildungskurs für Musikalische Grundkurse durch.
Dauer: August 1997-Juni 1999.
Zeitliche Beanspruchung: ca. 15 Wochenstunden an 2-3 Wochentagen und einem Abend zusammengefasst.
Intensivwochen, Wochenendveranstaltungen und Praktika.
Weitere Informationen können dem speziellen Prospekt entnommen werden. Prospekt und Anmeldeformular sind auf dem Sekretariat der Musikalischen Grundkurse, Leonhardsstrasse 6, Postfach, 4003 Basel, erhältlich (Telefon 061/264 57 51).
Anmeldeschluss: 22. März 1997.
Die Aufnahmeprüfungen werden im April 1997 durchgeführt.

Zu verkaufen Klavier «Sabel», nussbaumfarben, sehr gut erhalten. VP Fr. 3500.– Telefon 062/212 72 20

KONSERVATORIUM UND MUSIKHOCHSCHULE ZÜRICH

Ausbildungskurs für Blockflötenlehrerinnen und -lehrer an Musikschulen

Von August 1997 bis Juli 1999 findet an Konservatorium und Musikhochschule Zürich der nächste Ausbildungskurs für Blockflötenlehrerinnen und -lehrer statt. Der Kurs umfasst Einzelunterricht in Blockflöte und Cembalo, Ensemblespiel, Generalbass-Praktikum usw. Insgesamt sechs Wochenstunden.
Unterlagen und Anmeldeformulare können auf dem Sekretariat von Konservatorium und Musikhochschule, Haus Seefeld, Florastrasse 52, 8008 Zürich, Telefon 01/383 61 46 bezogen werden.
Anmeldefrist: 31. März 1997 Aufnahmeprüfung: Samstag, 12. April 1997



Gesucht: StreicherInnen, besonders Bratschen und Kontrabass, 2 Hörner, andere Bläser auf Anfrage.

Musikwoche Leuenberg/BL
für 15-85jährige Musikbegeisterte
Sonntag, 6.-Sonntag, 13. Juli 1997
Abschlusskonzert 12. Juli 1997
Chor (Peter M. Garst und Gaudenz Tschanner):
Strawinski, Bruckner, Rachmaninov, Haydn.
Orchester (Walter A. Ammann):
Haydn, Symphonie «Le Midi».
Blockflötenensembles (Sibilla Buser):
H. U. Staebli, I. Eder, A. Hairn.
Kammermusik
Programm und Anmeldung:
Félicie Schweizer, Bockrain 6, 4125 Riehen,
Telefon 061/641 17 74.

CONSERVATOIRE DE MUSIQUE DE GENÈVE

Concours d'admission: voix et instruments

Session de printemps du 5 au 21 avril 1997
ouverte aux candidats(e)s de toute provenance géographique
Nouveaux enseignements dans le cadre du Centre de Musique Ancienne
Inscriptions jusqu'au 31 mars 1997
Renseignements:
Conservatoire de musique de Genève
Case postale 5155
1211 Genève 11
Tél. 022/311 76 33 et 34
Fax 022/312 18 10

20. Musische Ferien-Kurse András von Tószeghi

in herrlicher Schweizer Berglandschaft



Kammermusikurs
in der Osterwoche
30. 3. – 5. 4. 1997
ob MONTREUX

Sommer- und Herbstkurse 1997

5. Juli – 9. August (wochenweise) sowie
29. Sept. – 18. Oktober (wochenweise)
in Adelboden – Braunwald – Zugerberg



KAMMERMUSIK – sowie diverse Instrumentalkurse (Blockflöte, Cello, Gitarre, Klarinette, Klavier, Kontrabaß, Querflöte, Violine). **FAMILIENMUSIZIERWOCHE** (für Streicher, Bläser u. Pianisten) für Kinder und Erwachsene. **Einführungskurse** für Dirigieren, Klavier- u. allg. Improvisation, Klavier-Liedbegleitung, Salon-Ensemble, Pan-Flöte, Alexander-Technik, Feldenkrais. **Pädagogikkurs** f. Streicher: Die Rolland-Methode. Zeichnen/Malen. Philosophie.

Für detaillierte Unterlagen bitte Anfragen an: **FERIEN-KURSE**
András von Tószeghi · Dufourstr. 7 · CH-9008 St. Gallen

Tel.: 071/245.24.10 Fax: .22 oder Tel.: 01/720.42.48



Hier könnte Ihr Inserat stehen!

VERBIER FESTIVAL & ACADEMY SCHWEIZ

Der Zauber grosse Kunst

präsentiert die 3. Ausgabe der Akademieateliers

18. Juli - 3. August 1997

Violine: György Pauk - Dmitry Sitkovetsky

Cello: Julian Lloyd Webber - Lynn Harrell

Klavier: Joseph Kalichstein - Bella Davidovich

Gesang: Håkan Hagegård - Theo Adam - Roger Vignoles

Theater und Tanz: Bitte Kontakt aufnehmen für weitere Auskünfte

Master Class, Gelegenheit sich vor Publikum zu produzieren, an Konzerten und Konferenzen teilzunehmen, alles in der unvergleichlichen Umgebung der Schweizer Alpen. Stipendien stehen zur Verfügung.

Einschreibedatum: 15. März 1997

Für weitere Auskünfte, unten stehenden Talon ausfüllen und per Fax oder per Post senden an:

Verbier Festival & Academy

4, rue Jean-Jacques Rousseau

CH - 1800 Vevey / Schweiz

(+41 21) 922 4010 - fax (+41 21) 922 4012

email academy@verbierfestival.com

http://www.verbierfestival.com

Ja! Senden Sie mir bitte die Broschüre der Akademie von Verbier

Name / Vorname

Adresse

PLZ / Stadt / Land

Concept: graphique Sophie Pfund-Lord / Orange Geneva - Photos François Galland, Stéphanie Izor

ANIMAD

LAUDINELLA

Das Hotel mit Kultur



ST. MORITZ

MUSIKKURSE 1997

Klavierinterpretationskurs	31. März - 6. April	Adalbert Roetschi, Feldbrunnen
Seminar für Blockflöte	5. - 12. April	Marianne Lüthi, Basel/Burgdorf
Brahms-Gedenk-Singwoche	12. - 19. April	Stephan Simeon, Gontenschwil
Streicher-Atelier	19. - 26. April	Rudolf Aschmann, Mollis
Rhythmik, Musik und Theater	7. - 14. Juni	Sabine Vollmar, Essen, Brunhilde Dietrich, Mainz
Kurswoche für Querflöte	5. - 12. Juli	Suzanne Huber, Reigoldswil Michael Wendeburg, Saarbrücken
Engadiner Kantorei-Chorwoche mit Konzerttournee	12. - 26. Juli	Monika Henking, Thalwil/Luzern Stephan Albrecht, Brunnen/Luzern
Musik mit Blockflöten, Gampen und Orff-Instrumenten	12. - 19. Juli	Lotfi Spiess, Ursula Frey, Effretikon Erika Gränicher, Zuzwil
Musische Woche für Kinder	26. Juli - 2. August	Sonja Wernli-Baumann, Basadingen
Jazz im Chor	2. - 9. August	Claus Letter, Ludwigsburg, Gregor Kissling, Alfdorf
Lehrgang für Chorleitung und chorische Stimmbildung	2. - 16. August	Volker Hempfling, Odenthal, Sabine Horstmann, Schwelm Welfhard Lauber, Sierning, Michael Reif, Trier Sabine Vollmar, Essen
Interpretationswoche für Orchesterspiel	9. - 16. August	Raffaele Alwegg, Zollikon
Interpretationskurs für Klavier	6. - 13. September	Hans Schicker, Zürich
Barockgesang	13. - 20. September	Barbara Schlick, Brühl, Peter Zimpel, Basel
Orchesterwoche für Junggebliebene	20. - 27. September	Rudolf Aschmann, Mollis
Kammermusikwoche	27. Sept. - 4. Okt.	Karl Heinrich von Stumpf, Hamburg Christoph Killian, Arlesheim
Atelier für Chorleitung	4. - 11. Oktober	Karl Scheuber, Marianne Sigg, Zürich Jürg Rütli, Winterthur
Kurswoche für Orchesterspiel	4. - 11. Oktober	Rudolf Aschmann, Mollis
Gregorianik und Bewegung	11. - 18. Oktober	Pater Armin Russi, Mariastein Stephan L. Grossenbacher, Basel

Informationen: Laudinella Kurssekretariat, 7500 St. Moritz, Tel. 081-832 21 31, Fax 081-833 57 07

VMS-SEMINARE FÜR MUSIKSCHULBEHÖRDEN MUSIKSCHULMANAGEMENT

Datum: Samstag, den 21. Juni oder Samstag, den 6. September 1997

Dauer: 1 Tag von 9.40 bis 16.30 Uhr

Ort: Zürich, Schulhaus Hirschengraben

Inhalt: Musikschulführung der Zukunft, Musikschulmarketing
Pflichten der Kommission und der Schulleitung
Anstellung einer Schulleiterin / eines Schulleiters

Teilnehmer: Musikschulpräsidentinnen und -präsidenten sowie
Behörden- und Kommissionsmitglieder von VMS-Musikschulen

Methodik: Referate, Workshop, Rollenspiel, Diskussionen

Leitung: Willi Renggli, Erlenbach
Beauftragter für Fortbildung des VMS
Ehem. Schulleiter und Präs. VMS, Didaktiker, Kursleiter

Peter Kuster, Buchs
Leiter der Arbeitsstelle und Präsident des Verbandes St.Gallischer Musikschulen,
Diplom Unternehmensführung HSG, Pädagoge

Kosten: Fr. 120.- inkl. Mittagessen und Getränke in der Mensa der Uni

Anmeldung: Raschmöglichst, da die Teilnehmerzahl beschränkt ist.
Berücksichtigung in der Reihenfolge der Anmeldung

Anmeldung
VMS-Seminare für Musikschulbehörden 1997: Musikschulmanagement 1997

Seminar am 21. Juni 1997 } Wenn möglich beide Daten ankreuzen, damit die
 Seminar am 6. Sept. 1997 } Teilnehmerzahlen ausgeglichen werden können.

Name _____ Vorname _____

Strasse _____

PLZ _____ Ort _____ Tel. _____

Name der Musikschule _____

Funktion an dieser Schule _____

Essen: Ich möchte vegetarisch essen (reichhaltiger Salatteller) wenn gewünscht, ankreuzen

Datum _____ Unterschrift _____

Retour an VMS, Postfach 49, 4410 Liestal Berücksichtigung in der Reihenfolge der Anmeldungen

Konservatorium für Musik Biel
 Conservatoire de Musique de Bienne

**Konservatorium für Musik Biel,
 Abteilung Berufsschule**

Wir bieten an unserem Hause die Fachrichtung Alte Musik an, mit Hauptfach, Nebenfach, Kammermusik, Improvisation, Basso continuo, Historische Aufführungspraxis, Theorie, Pädagogik usw.

Unsere Dozenten sind:

- Dirk Börner, Cembalo
- Peter Croton, Laute
- Carsten Eckert, Blockflöte
- Michael Form, Blockflöte
- Dominique Muller, Theorie Alte Musik

Anmeldeformulare und Auskünfte erhalten Sie beim Sekretariat des Konservatoriums für Musik, Bahnhofstrasse 11, Postfach 1145, 2501 Biel, Telefon 032/322 84 74.

**Conservatoire de Musique de Bienne,
 Ecole professionnelle**

Dans notre Ecole, nous offrons les branches pour le secteur de la Musique ancienne: branche principale, branche secondaire, musique de chambre, improvisation, basse continue, interprétation de musique ancienne, théorie, pédagogie, etc.

Nos professeurs sont:

- Dirk Börner, clavecin
- Peter Croton, luth
- Carsten Eckert, flûte à bec
- Michael Form, flûte à bec
- Dominique Muller, théorie Musique ancienne

Vous recevez les formulaires d'inscription et de plus amples renseignements au secrétariat du Conservatoire de Musique, 11, rue de la Gare, case postale 1145, 2501 Bienne, téléphone 032/322 84 74.

**MUSISCH - PÄDAGOGISCHES
 SEMINAR**

8032 Zürich, Freiestr. 58

Vollausbildung 6 Semester, ca. 4 Tage pro Woche (Diplom)
Weiterbildung für Pädagogen, Musiker, Schauspieler, Sozialpädagogen, Sportlehrer, Kindergärtner/innen, jeweils Freitag 14.15–21.30 Uhr. Dauer 1 Jahr (Certificat).

Die Ausbildung beinhaltet hauptsächlich: **Improvisation, Körpersprache, Bewegung, Tanz, darstellendes Spiel, Theater, Musik, Rhythmik, Praxis mit Kindern und Jugendlichen.**

Beginn: 18. bzw. 22. August 1997, Voranmeldung bis 20. April 1997.

Auskunft und Unterlagen:
 Sekretariat R. Metzenthin, Telefon 01/252 45 15 oder 01/923 26 96.

Schweiz-Kodály-Musikschule Zürich
 Esther Erkel
 Zürich, Tel. 01/251 55 73
 berufsbegl. Ausbildung für musikalische
 Früherziehung und Grundschulung
 od. als Weiterbildung für Schule & Kindergärten

6 Semester mit Diplomabschluss
Kurs: Mittwochnachmittags in Zürich
Neuer Kursbeginn: September 1997
Anmeldeschluss: Ende Juni 1997

Vorkurs: 1 Jahr Grundausbild. in Musiktheorie, Blattlesen, inneres Hören, Singen, Solmisation, Singen mit Kindern, Gehörbildung, Rhythmik, Improvisation, Einblick in die Kodály-Methode;
Hauptkurs: 4 Semester, zusätzl. mit Didaktik;
1 Intensivwochenende pro Semester

EST A SCHWEIZ
 SUISSE
 SVIZZERA
 SVIZZERA

„Näher zum Froschl!“
 oder
 „Das Lernen des Lehrens des Lernens...“

Didaktik und Methodik in der Streicherausbildung

Fachtagung der ESTA Schweiz in Zusammenarbeit mit der Musik-Akademie Basel

Sa/So 22./23. März 1997 in der Musik-Akademie Basel

Referenten:

- Prof. Klaus Hertel, Leipzig; Prof. Gerhard Mantel, Frankfurt/M.;
- Prof. Gunter Ribke, Hamburg; Thomas Demenga, Bern;
- Käthi Gohl Moser, Basel; Hans Linnartz, Basel;
- Antonio Pellegrini, Basel; Ruth Wäffler, Basel und Winterthur

- Vorstellen verschiedenster Konzepte
- Gemeinsamer Austausch über Wunsch und Wirklichkeit dieses Fachs...

Eingeladen sind Fachkräfte und alle interessierten Personen.

Auskunft und Anmeldung: Sekretariat der ESTA Schweiz
 Nicole Gsell, Postfach, 8401 Winterthur
 Tel./Fax 052/212 94 38

**Sommerkurse / Braunwald
 Improvisation mit div. Instrumenten**

Klavier, Streicher, Holzbläser
 28.7.–3.8.1997

Klavier-Improvisation
 3.8.–8.8.1997

Kursleiter: Thomas Hamori

Auskunft und Anmeldung:
 Musik-Kurse A.v.Toszeghi
 Dufourstrasse 7, 9008 St. Gallen
 Telefon 071/245 24 10

**Festival
 «Musik Direkt»**

Anmeldetermin auf
 15. Februar 1997 verschoben

Die Jeunesses Musicales der Schweiz (JMS) organisiert während den Monaten April und Mai 1997 zum ersten Mal das schweizerische Festival «Musik Direkt».

Dieses Ereignis möchte allen nicht professionellen Musikerinnen und Musikern im Alter von 12 bis 21 Jahren die Möglichkeit geben, vor einem Publikum aufzutreten. Die verschiedensten Stilarten sind akzeptiert: Jazz, Rock, Klassik, Chanson, Volksmusik etc. Die Formationsgrösse kann ein Duo, Trio, Quartett oder Quintett bis zu einer noch grösseren Formation sein.

Der Ablauf des Festivals erfolgt in zwei Teilen:

I. Regionale Veranstaltungen:

Winterthur, 13. April 1997
 La Chaux-de-Fonds, 19. April 1997
 Massagno-Lugano, 26. April 1997

II. Schweizerisches Finale:

Genf, 3. Mai 1997

Für alle weiteren Informationen und für Anmeldeformulare (neuer Einschreibetermin: 15. Februar 1997) wende man sich an:

**Festival
 «Musique en Direct»**
 Inscriptions ouvertes à partir du
 15 février 1997

Les Jeunesses Musicales de Suisse organiseront, au cours des mois d'avril et mai 1997, la première édition nationale du festival «Musique en Direct».

Ce festival offre la possibilité à tous les musiciens professionnels âgés de 12 à 21 ans de se produire devant un public dans de véritables conditions de concert. Tous les genres musicaux sont admis: du jazz au rock, en passant par la musique classique et la chanson d'auteur. Les formations les plus diverses sont invitées à se présenter: duo, trio, quatuor, ou plus grand ensemble.

La manifestation se déroulera en deux temps:

I. Sélections régionales:

Winterthur, 13 avril 1997
 La Chaux-de-Fonds, 19 avril 1997
 Massagno-Lugano, 26 avril 1997

II. Finale nationale:

Genève, 3 mai 1997

L'inscription est fixée au 15 février 1997 (nouvelle date d'inscription). Toutes les informations concernant le festival peuvent être obtenues à l'adresse ci-dessous:

**Festival
 «Musica in Diretta»**
 Iscrizioni aperte dal
 15 febbraio 1997

La Gioventù Musicale Svizzera (GMS) organizzerà, durante i mesi di aprile e maggio 1997, la prima edizione nazionale del festival «Musica in Diretta».

Questo festival vuole dare la possibilità a tutti i musicisti non professionisti compresi nella fascia d'età tra i 12 e i 21 anni di esibirsi di fronte ad un pubblico in vere condizioni di concerto. Tutti gli stili musicali sono ammessi: dal jazz al rock, passando per la musica classica e la canzone d'autore. Anche le formazioni possono essere diverse, dal duo, trio, quartetto sino ad una più grande formazione.

La manifestazione si svolgerà in due tempi:

I. Selezioni regionali:

Winterthur, 13 aprile 1997
 La Chaux-de-Fonds, 19 aprile 1997
 Massagno-Lugano, 26 aprile 1997

II. Finale nazionale:

Geneva, 3 maggio 1997

Tutti coloro che desiderassero ricevere ulteriori informazioni in merito o richiedere i formulari d'iscrizione dal 15 febbraio 1997 (nuova data d'iscrizione) sono pregati di rivolgersi all'indirizzo seguente:

Jeunesses Musicales de Suisse,
 Festival «Musique en Direct»,
 Maison de la Radio, case postale 233,
 1211 Genève 8, téléphone 022/328 70 64,
 fax 022/328 51 93.

Konservatorium

**Ausbildung von
 Blasmusikdirigenten**

Abteilungsleiter: Josef Gnos

Das Konservatorium Luzern bietet auf der Stufe Lehrdiplom eine Berufsausbildung zum Blasmusikdirigenten an (Typ A mit staatlich anerkanntem Diplomabschluss). Die Studiendauer beträgt in der Regel vier Jahre. Einen **Fähigkeitsausweis** des Konservatoriums kann sich ferner erwerben, wer den berufsbegleitenden Ausbildungsgang (Typ B) absolviert. Studiendauer im Minimum 3 Jahre (½ Tag pro Woche, in der Regel Mittwochnachmittag).

Eintritt nach bestandener Aufnahmeprüfung für Typ A und B.

Anmeldung und Aufnahmeverfahren:

Typ A Anmeldung bis 21. März 1997
 Lebenslauf, 2 Passfotos, Unterlagen von
 allfälligen Diplomabschlüssen und
 Adressangaben.

Aufnahmeprüfung Mai–Juni 1997
 Studienbeginn 8. September 1997

Typ B Anmeldung bis Mitte Juni 1997
 Aufnahmeprüfung Samstag, 21. Juni 1997, ganzer Tag
 Studienbeginn 8. September 1997

Die entsprechenden Unterlagen und Anmeldeformulare erhalten Sie beim Sekretariat des Konservatoriums Luzern, Dreilindenstrasse 93, 6006 Luzern, Telefon 041/429 08 08.

Auskunft erteilt Ihnen Frau Ruth Würsch, Seestrasse 6, 6373 Ennetbürgen, Telefon 041/620 44 34.

SOMMER–MUSIKWOCHE



2.–9. August 1997
 KAMMERMUSIK
 und
 VIOLINE-INTERPRETATIONSKURS



9.–16. August 1997
 ORCHESTERKURS
 FÜR
 STREICHER

Leitung: KEMAL AKÇAĞ; Violine, Zürich

Angesprochene Kursteilnehmer:

Musikstudenten und fortgeschrittene Laienmusiker, sowie für Pianisten/innen, die Kammermusik pflegen. Der Kammermusikurs ist nur für bestehende Ensemble (Streicher allein oder mit Bläser, mit Klavier usw.). Die Teilnehmerzahl ist für die beiden Kurse beschränkt.

Anmeldung und Auskünfte bis 15. Juni 1997;
 Kemal Akcağ, Steinradstr. 25 CH-8704 Herrliberg. Tel.: 01-915 02 64

Meisterkurse des Konservatoriums Bern

**4. Internationale Herbstakademie
 1997**

Igor Ozim, Violine

in Zusammenarbeit mit der Hindemith-Stiftung, Blonay
 22. September–3. Oktober in Blonay

Bernard Greenhouse, Violoncello

22.–27. September in Bern

Hans Rudolf Stalder, Klarinette

28. September–4. Oktober in Bern

Hans Hotter, das Klassische Lied

30. September–9. Oktober in Bern

Anmeldeschluss: 30. Juni 1997

Auskünfte und Broschüre:

Konservatorium für Musik + Theater
 Sekretariat Meisterkurse
 Kramgasse 36, CH-3011 Bern (Schweiz)
 Fax 031/312 20 53

Liedgestaltung

Meisterkurse für Sänger und Pianisten - 1997

Sylvia Isenberg - Sopran
 Prof. Gerhard Isenberg - Klavier

Arosa, 27. Juli - 2. Aug. 97

Musikwochen
 Kulturkreis CH-7050 Arosa
 (Abschlusskonzert)

Oettingen, 31. Aug. - 6. Sept. 97

Oettinger Meisterklassen
 Verkehrsamt der Stadt, D-86732 Oettingen
 (Konzert in der Residenz)

Luzern, 12./13. April 97

Schlössli Wartegg, Luzern

weitere Auskünfte:
 Isenberg & Isenberg Meisterkurse
 Kapellenstr. 10b, D-82347 Bernried
 Tel & Fax: 0049-8158-7849